

Antragsteller/-in: LINKE.LISTE Fraktion, Yusuf Karacelik

**Antrag der Fraktion Die Linke. Liste gem. § 8 der
Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen:
Aktuelle Stunde zu dem Thema "Sachstand Europahaus"**

Beratungsfolge

18.11.2024

Rat der Stadt

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Bezug

WDR-Bericht: <https://www1.wdr.de/lokalzeit/fernsehen/ruhr/mieterinnen-frieren-keine-heizung-im-oberhausener-europahaus--100.html>

WAZ-Bericht: <https://www.waz.de/lokales/oberhausen/article407562407/europahaus-mieter-ohne-heizung-menschlich-vernachlaessigt.html>

WAZ-Bericht: <https://www.waz.de/lokales/oberhausen/article407628405/politik-will-die-mieter-im-europahaus-nicht-frieren-lassen.html>

<https://www.radiooberhausen.de/artikel/in-oberhausen-ehlen-ueber-1000-wohnungen-2079718.html>

Sachverhalt

1 Seit vielen Jahren ist der Zustand für die Mieter:innen des Europahaus-Komplexes eine
2 Zumutung.

3 Ständig wechselnde Eigentümer und Hausverwaltungen haben die Lebensumstände der
4 Bewohner:innen zunehmend chaotisiert und die Lebensqualität massiv gemindert.

5

6 Erst jüngst gab es Berichterstattungen zum Ausfall der Heizungsanlage in dem
7 Gebäudekomplex. Dies vor dem Hintergrund der eintretenden Winterzeit ist ein massiver
8 Einschnitt für die dort lebenden Menschen.

9

10 Ebenso befinden sich mit der ArtOtheek Kunstgegenstände in zeitweise nicht beheizbaren
11 Räumlichkeiten, wodurch die Stadt Oberhausen ebenfalls mit öffentlichen Mitteln durch
12 Mietzahlungen selbst betroffen ist.

13

14 Die Verwaltungsspitze hat kürzlich erklärt, "Dass die Lage im Europahaus zum jetzigen
15 Zeitpunkt keine so genannte Unbewohnbarkeits-Erklärung rechtfertige. Die Stadtverwaltung
16 kann im äußersten Fall ein Gebäude oder einzelne Wohnungen für unbewohnbar erklären,
17 wenn schwere Mängel das Wohnen dort offensichtlich so erheblich beeinträchtigen, dass
18 gesundheitliche Schäden für die Mieter zu befürchten sind. Allerdings werde die
19 Stadtverwaltung als Aufsichtsbehörde die weitere Entwicklung nicht aus dem Auge
20 verlieren." (Zitat Ende)

21

22 Wenn man die Gebäude derzeit in Augenschein nimmt, so ist der Allgemeinzustand des
23 Hauses sehr beeinträchtigend und auch nervlich belastend für die dortigen Bewohner:innen.
24 Offene Baustellen, Schmutz, mangelnde Beleuchtung, häufige Aufzugausfälle in den
25 Hochhauseinheiten, fehlende Postzustellungsmöglichkeiten oder dysfunktionale
26 Klingelanlagen und sogar erheblicher Schimmelbefall in manchen Wohneinheiten zermürben
27 die Hausgemeinschaft massiv.

28

29 Gleichwohl gibt es vollständig sanierte Wohnungen im Gebäude, die derzeit dem öffentlichen
30 Interesse an bezahlbarem Wohnraum entzogen werden. Dies wirft die Frage nach den
31 eigentlichen Motiven des aktuellen Eigentümers der W&L AG auf. Vor dem Hintergrund, dass
32 in Oberhausen laut offizieller Berichterstattung über 1.000 Wohnungen fehlen, ist das ein
33 nicht haltbarer Zustand. Es ist zu befürchten, dass durch die derzeit geübte Praxis, ganze
34 Gebäudeteile durch Zermürbung freigezogen und perspektivisch gentrifiziert werden sollen.

35

36 Wir fordern von der Oberhausener Stadtverwaltung, alle erdenklichen unmittelbaren
37 Handlungsoptionen zu prüfen, die Lebensumstände der Mieter:innen zeitnah zu verbessern
38 und in der kommenden Ratssitzung darzustellen, wie der aktuelle Sachstand ist.

39

40 Zudem leben in den Wohneinheiten Menschen, die auf Grund ihrer persönlichen
41 Lebensumstände kaum über Anspruchsmöglichkeiten und die Wahrnehmung ihrer Mieter:
42 inneninteressen in Kenntnis gesetzt sind. Hier bitten wir die Stadtverwaltung ebenfalls um
43 sofortige Unterstützungsmaßnahmen.

44

45 Ebenso sind Gespräche mit der EVO zu führen, um mögliche Stromsperrern durch die
46 massiven Außenstände der Verwaltungsgesellschaft für die Mieter:innen zu verhindern.

47

48 Wir bitten um eine transparente Darstellung des Prozesses, den gegenwärtigen Stand und
49 um eine Aussprache darüber.

50 Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

51

52

Anlage/n

Keine